

Seminare

Januar bis Juni 2018

Wissen entsteht nicht zuletzt im Austausch. In unseren Seminaren halten wir Sie über aktuelle Erkenntnisse im Bereich Stadtentwicklung auf dem Laufenden und bieten Ihnen gleichzeitig die Chance, den städtischen Diskurs als Teil eines breiten Netzwerks mitzugestalten: Wir bringen Akteure aus Verwaltung und Politik, Forschung und Praxis mit dem Ziel zusammen, Wissen, Erfahrungen und Ideen zu teilen und auszutauschen.

Wir wenden uns in erster Linie an Fach- und Führungskräfte aus kommunalen Verwaltungen sowie an politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger, aber auch an Interessierte aus Wissenschaft und freier Wirtschaft, aus Vereinen, Verbänden, Kammern und Stiftungen.

In unserem halbjährlich wechselnden Seminarprogramm bieten wir praxisnahes Wissen in den Themenfeldern Integrierte Stadtentwicklung, Städtebau, Soziales, Mobilität und Infrastruktur, Umwelt, Wirtschaft, Finanzen und Recht. Ergänzend zum Halbjahresprogramm werden zu aktuellen Themen Brennpunktseminare durchgeführt.

Ausführliche und laufend aktualisierte Informationen zu den Difu-Seminaren und allen anderen Difu-Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.difu.de/veranstaltungen.

Wir hoffen, Ihnen mit unseren Fortbildungsseminaren vielfältige Inspirationen und konkrete Handlungsbausteine für Ihre tägliche Arbeit mitgeben zu können!

Luise Adrian
Bereichsleiterin Fortbildung am Difu
fortbildung@difu.de

Verkehrswende in Stadt und Umland: Stadtverträgliche und emissionsfreie Mobilität

Beleuchtet und diskutiert wird, welche Akteure welchen Beitrag zur Transformation der Verkehrssysteme leisten können und wie realistisch die Erwartungen an Automatisierung und Digitalisierung sind.

➔ 05.–06.02.2018 in Berlin

Integrierte Stadtentwicklung 2.0 – Kommunalen Umgang mit neuen Herausforderungen

Themen des Seminars und Erfahrungsaustauschs reichen von Smart City, Industrie 4.0 und Big Data bis zur „faktischen“ Bürgerbeteiligung über Social Media. Welche Schlüsse lassen sich für Selbstverständnis, Strukturen und Kooperationsprozesse in den Kommunen ziehen?

➔ 12.–13.02.2018 in Berlin

Überflutungsvorsorge und Starkregenmanagement: Integrierte Handlungsansätze

Diskutiert werden Ansätze, Maßnahmen und Instrumente der ressortübergreifenden Zusammenarbeit. Auch Öffentlichkeitsarbeit und rechtliche Aspekte werden beleuchtet.

➔ 27.–28.02.2018 in Hamburg

Wirtschaftsförderung 4.0 – Herausforderungen, Strategien, Trends

Digitalisierung, Industrie 4.0, Hybridisierung ... Vor welchen neuen Aufgaben steht die Wirtschaftsförderung und welche strategischen Ansatzpunkte gibt es, den Wandel in den Arbeitswelten aktiv mitzugestalten? (Wiederholungsseminar)

➔ 01.–02.03.2018 in Berlin

Gutes Klima für alle!? Gleichstellungs- und Klimaschutzbeauftragte im Dialog

Das Seminar wirft einen gendersensiblen Blick auf Klimaschutz und Klimaanpassung. Wo liegen Schnittstellen, Synergien und Kooperationsmöglichkeiten in den Kommunen? (in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag)

➔ 15.–16.03.2018 in Berlin

Integritätsmanagement – (K)ein Thema für die öffentliche Verwaltung?

Mit Sanktionen und Transparenz ist „Unregelmäßigkeiten“ im Handeln von Politik und Verwaltung nur bedingt beizukommen. Welche Erfahrungen gibt es mit kommunalem Integritätsmanagement?

➔ 12.–13.04.2018 in Berlin

Infrastruktur generationengerecht finanziert – Langfristige Finanzplanung

Die Doppik ermöglicht es, langfristige Folgekosten zu berücksichtigen. Im Seminar werden Perspektiven nachhaltigen Investierens sowie Möglichkeiten der systematischen Erfassung und Bewertung der Infrastrukturbestände diskutiert.

➔ 23.–24.04.2018 in Berlin

Wohnen auf kleinem Raum – Zwischen Notwendigkeit und Profitinteressen

Der Trend zum „Mikroapartment“ wirft Grundfragen des Wohnens auf, vor allem wenn es um „Zwangskunden“ auf dem Wohnungsmarkt geht. Gibt es eine Mindestgröße für Wohnungen? Was bedeutet beengter privater Wohnraum für Gebäude und Quartier?

➔ 14.–15.05.2018 in Berlin

Neue Bussysteme in Stadt und Land – Vom Aschenputtel zur Königin des ÖPNV?

Beleuchtet werden vielversprechende Strategien und Maßnahmen zur Stärkung des Systems Bus in Städten und ländlichen Regionen. Zentral wird dabei die Frage sein, wie das Image des Busses „aufpoliert“ werden kann.

➔ 17.–18.05.2018 in Berlin

Kommunale Transformation – Infrastrukturen im Umbruch

Die Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Infrastrukturen erfordern Veränderungsprozesse in den Kommunen, die weit über Anpassungs- und Optimierungsansätze hinausgehen. Wie können diese mit einem strategischen Changemanagement aktiv gestaltet werden?

➔ 31.05.-01.06.2018 in Berlin

48. Interkommunaler Erfahrungsaustausch zur Stadterneuerung und Sozialplanung

Die Themen in Koblenz reichen von Klima und Grün über Kultur bis Verkehr. Wie immer stehen zudem Fragen rund um die Städtebauförderung im Fokus.

➔ 06.-08.06.2018 in Koblenz

Globale Nachhaltigkeitsziele – Die Rolle der Kommunen

Diskutiert wird, wie die Impulse aus den globalen Nachhaltigkeitszielen auf der lokalen Ebene aufgegriffen und in kommunale Politik und Stadtentwicklung umgesetzt werden können.

➔ 07.-08.06.2018 in Berlin

Grüne Dächer und vertikales Grün – Potenziale, Strategien, Instrumente

Der Platz wird enger in den Städten und so richtet sich der Blick nach oben. Welche Potenziale bieten Fassaden und Dachflächen für urbanes Grün? Mit welchen Strategien und Instrumenten heben Kommunen diese Potenziale?

➔ 18.-19.06.2018 in Berlin

Neue Mobilitätskonzepte - Technischer Hype versus Praxistauglichkeit

Im Fokus des Seminars stehen Chancen und Grenzen der immer neuen Ideen zu Mobilitätsangeboten. Dabei wird auch der Blick über den Tellerrand und ins benachbarte Ausland gerichtet. Welche Ideen halten dem Praxistest stand?

➔ 21.-22.6.2018 in Berlin

Weitere Veranstaltungen und Sonderformate

Inhouse-Schulungen:

Ein spezielles Angebot für Zuwerderstädte des Difu sind halbtägige Fortbildungen vor Ort.

Regionalseminare und Fachtagungen:

In Kooperation mit Städten und Gemeinden führt das Difu zu spezifischen Fragestellungen Fachtagungen und Regionalseminare durch.

Difu-Dialoge:

Die offenen und kostenlosen Abendveranstaltungen in Berlin stellen aktuelle Themen rund um die Zukunft der Städte in den Mittelpunkt. Sie finden nur im „Wintersemester“ statt und richten sich vor allem an die (Fach-)Öffentlichkeit aus dem Raum Berlin-Brandenburg.

Veranstaltungen der Fahrradakademie am Difu:

Die Fahrradakademie bietet praxisnahe Fortbildungen zu aktuellen Themen der Radverkehrsförderung. Gefördert wird sie vom BMVI und unterstützt von den kommunalen Spitzenverbänden.

Veranstaltungen des „Service- und Kompetenzzentrum: Kommunaler Klimaschutz“ am Difu:

Im Auftrag des BMUB und in Kooperation mit den kommunalen Spitzenverbänden werden deutschlandweit Seminare, Praxiswerkstätten und Konferenzen zum Thema Klimaschutz angeboten.

Veranstaltungen des Dialogforums „Bund trifft kommunale Praxis“ am Difu:

Gefördert aus Mitteln des BMFSFJ werden Expertengespräche und öffentliche Austauschplattformen zur Umsetzung einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe angeboten.

Kontakt

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
Zimmerstr. 13–15, 10969 Berlin
Tel. +49 30 39001-0
www.difu.de

Veranstaltungshinweise und Anmeldungen:

www.difu.de/veranstaltungen

